



Presstext

BIVA – einziger bundesweiter Interessenverband für Altenheim-Bewohnerinnen und -Bewohner

Das Kürzel BIVA steht für die „Bundesinteressenvertretung der Nutzerinnen und Nutzer von Wohn- und Betreuungsangeboten im Alter und bei Behinderung e.V.“ Als unabhängiger Selbsthilfeverband setzt sich die BIVA dafür ein, die Rechte der Bewohnerinnen und Bewohner aller Heimarten und Wohnformen zu stärken. Bis heute ist sie die einzige bundesweite Interessenvertretung für Menschen, die Wohn- und Betreuungsangebote im Alter und bei Behinderung in Anspruch nehmen.

Die BIVA wurde im Oktober 1974 von Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern als Selbsthilfeorganisation zum Schutz ihrer Rechte gegründet. Ihr Hauptziel ist es, die Lebensqualität in allen Heimarten und Wohnformen sicherzustellen. Dazu zählen Privatheit, Achtung der Würde der älteren Menschen, Selbstbestimmung und Selbstverwirklichung, Wahrung der körperlichen Integrität, Freiheit der Wahl der Leistungsangebote und Rechtssicherheit.

Deshalb fördert die BIVA die Einbindung der Bewohnerinnen und Bewohner solcher Wohnangebote und ihrer Vertretungen in alle Entscheidungsprozesse, die ihr Leben berühren. Ziel ist es, auf die Einhaltung von verbraucherorientierten Qualitätsstandards hinzuwirken. Um die Umsetzung zu fördern, informiert und berät die BIVA Menschen in Heimen und in sonstigen Wohnformen bei allen Fragen zu Wohn- und Betreuungsangeboten im Alter und bei Behinderung.

Zum Angebot der BIVA gehören auch Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für die Mitwirkungsorgane der Einrichtungen, insbesondere für Bewohnerbeiräte und deren ehrenamtliche Beraterinnen und Berater, um ihnen für ihre Aufgabe das nötige Wissen zu vermitteln. So hat der Verband auch Handreichungen und Merkblätter zur Unterstützung der Mitwirkungsorgane und zur Information der interessierten Öffentlichkeit erarbeitet. Gleichzeitig bietet die BIVA eine Plattform für den Erfahrungs-, Informations- und Meinungsaustausch aller Beteiligten am gemeinschaftlichen Leben im Alter und bei Behinderung.

Seit ihrer Gründung konnte die BIVA durch ihre konstruktiven Vorschläge die Heimgesetzgebung wesentlich beeinflussen. Auch bei der Ausgestaltung der Länderheimgesetze vertritt sie mit Nachdruck die Perspektive der Bewohnerinnen und Bewohnern. Durch zahlreiche Veröffentlichungen und Stellungnahmen in den Medien sowie durch jährliche Fachtagungen hat die BIVA die Situation der älteren Menschen und der Menschen mit Behinderungen, die in Einrichtungen leben, auch in das Blickfeld der Öffentlichkeit gerückt.

Pressekontakt: Katrin Markus, BIVA, heimverzeichnis@biva.de, Tel.: 02254.7045